

*Seminarplan (vorläufige Version, 10.04.2021)*

**MA-Seminar “Politische Einstellungen und politisches Verhalten in  
Deutschland und Europa”**

SoSe 2021 | Montag, 12.15 - 13.45 Uhr

Dozentin: Jun.-Prof. Dr. Kathrin Ackermann

---

**Ziel und Aufbau der Veranstaltung**

Im Zentrum des Seminars stehen die Bürgerinnen und Bürger als Akteure im politischen System. Sie unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Einstellungen zu politischen Institutionen und Sachfragen, ihrer Werte und Normen also auch hinsichtlich der Art und Weise ihrer Teilhabe am politischen Prozess. Zur Beschreibung und Erklärung dieser individuellen Einstellungs- und Verhaltensmuster bietet die politische Soziologie verschiedene Ansätze. Die bedeutendsten Konzepte und Erklärungsansätze dieses Forschungsfeldes werden im Seminar eingeführt und diskutiert. Es werden vor allem empirisch-quantitative Studien besprochen, die Deutschland oder die europäischen Länder im Vergleich analysieren. Die Studierenden entwickeln am Ende eine Fragestellung zu einem Themenbereich des Seminars, die sie anhand einer Literaturanalyse oder einer statistischen Analyse beantworten können.

*Lernziele:*

- Kenntnis der zentralen Konzepte und Theorien der politischen Einstellungs- und Verhaltensforschung
- Fähigkeit zur kritischen Reflexion empirischer Anwendungstexte
- Fähigkeit zur strukturierten Präsentation wissenschaftlicher Befunde
- Fähigkeit zur Entwicklung und Beantwortung einer Forschungsfrage zum Seminarthema

## Ablauf der Veranstaltung

Der Corona-Verordnung Studienbetrieb sowie der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg zum Schutz gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 folgend, findet das Seminar als Online-Lehrveranstaltung statt. Das Seminar wird synchrone (= Seminarsitzung per Videokonferenz) und asynchrone (= individuelle Vorbereitung der Seminarsitzungen) Elemente kombinieren und wird wie folgt ablaufen:

### *Vorbereitung der Seminarsitzungen*

- Bitte bereiten Sie die Pflichtlektüre (Grundlagen- und Anwendungstext) vor. Sollten bei der Vorbereitung Verständnisfragen auftauchen, können Sie diese gerne auch schon vor der jeweiligen Sitzung über das allgemeine Forum für “Fragen zur Pflichtlektüre” stellen.
- Wenn Sie zu einer Sitzung die “Experten-Rolle” (siehe unten) übernommen haben, reichen Sie bitte bis Freitag, 12 Uhr vor der jeweiligen Sitzung über Moodle eine Diskussionsfrage ein.
- Bitte schauen Sie sich die Kurz-Präsentation zum Zusatztext vor der jeweiligen Seminarsitzung an (ab Freitag, 12 Uhr vor der jeweiligen Sitzung verfügbar). Die Kurz-Präsentation wird in der Seminarsitzung diskutiert.

### *Seminarsitzungen*

- Wir treffen uns zur vorgesehenen Sitzungszeit (Montag, 14.15 Uhr) über eine Videokonferenz in heiCONF.  
Raum: <https://heiconf.uni-heidelberg.de/u6jk-w7pr-wfpu-7t27>  
Zugangscode: squishier curtly fable blot circle  
Der automatisch generierte Zugangscode muss mit Leerzeichen eingegeben werden.  
Telefon PIN: 2867-5551-7398  
Bitte treten Sie der Konferenz mit Ihrem Klarnamen und “Mit Mikrofon” (nicht “Nur zuhören”) bei.
- Inhaltliche Gestaltung: In den Seminarsitzungen werden die jeweiligen Grundlagen- und Anwendungstexte diskutiert. Außerdem werden die in den Kurz-Präsentationen vorgestellten Zusatztexte thematisiert.
- Technische Probleme: Falls es in heiCONF zu technischen Problemen kommen sollte, bitte ich Sie den “Seminarchat” im Moodle-Kurs zu beachten. Ich werde dort kommunizieren, wie wir weiter verfahren.

## Leistungsnachweis

1. Regelmäßige Teilnahme am Seminar  
Für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist eine regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar notwendig. Zweimaliges *entschuldigtes* Fehlen ist erlaubt. Darüber hinaus kann die Dozentin Ausnahmen gewähren.
2. Mündliche Leistung (2 LP)
  - a) *Experten-Rolle (20%)*  
Es wird erwartet, dass sich die Studierenden aktiv an den Semindiskussionen beteiligen. Dies setzt voraus, dass die angegebene Lektüre gelesen wird. Die Studierenden müssen zu 4 der 9 Anwendungstexte im Vorfeld der Sitzung eine Diskussionsfrage über

das Forum in Moodle einreichen (**Deadline:** Freitag, 12 Uhr vor der jeweiligen Sitzung). Die Aufteilung der Texte erfolgt über Moodle; nähere Erläuterungen dazu folgen im einführenden Foliensatz.

#### **UND**

##### *b) Kurz-Präsentation (80%)*

Die Studierenden bereiten in Gruppen eine Kurz-Präsentation zu einem der Zusatztexte vor (Power-Point-Präsentation mit Audiospur). Die Kurz-Präsentationen müssen vorab im Sitzungsforum in Moodle hochgeladen werden (**Deadline:** Freitag vor der jeweiligen Sitzung, 12 Uhr) und werden von den Teilnehmer:innen zur Vorbereitung der Sitzung angeschaut. Die Präsentation ist in der jeweiligen Sitzung Gegenstand der Diskussion.

### 3. Schriftliche Leistung

#### *a) Forschungsdesign (2 LP)*

Die "kleine" schriftliche Prüfungsleistung kann in Form eines Forschungsdesigns erbracht werden. Die Studierenden entwickeln hierzu eine eigene Forschungsfrage zu einem Themenbereich des Seminars und schlagen ein Forschungsdesign für deren Beantwortung vor. Das Forschungsdesign soll 1500 Wörter (+/- 10 %) umfassen, was ungefähr fünf Seiten entspricht. Details zu den formalen Vorgaben werden im Seminar erläutert. Vorab ist ein Kurzexposé (0,5-1 Seite) zum Forschungsdesign abzugeben, das in einer Einzelbesprechung mit der Dozentin besprochen wird (**Deadline:** Mittwoch, 30. Juni 2021, 23.59 Uhr über Moodle).

#### **ODER**

#### *b) Hausarbeit (6 LP)*

Für die Hausarbeit entwickeln die Studierenden eine eigene Forschungsfrage zu einem Themenbereich des Seminars. Die Frage soll anhand einer statistischen Analyse oder einer systematischen Literaturanalyse beantwortet werden. Die Hausarbeit soll 4500 Wörter (+/- 10 %) umfassen, was ungefähr 15 Seiten entspricht. Details zu den formalen Vorgaben werden im Seminar erläutert. Vorab ist ein Exposé (1-2 Seiten) zur Hausarbeit abzugeben, das in einer Einzelbesprechung mit der Dozentin besprochen wird (**Deadline:** Mittwoch, 30. Juni 2021, 23.59 Uhr über Moodle).

#### **Abgabetermin (Forschungsdesign und Hausarbeit):**

Die schriftliche Arbeit ist im PDF-Format per E-Mail an die Dozentin zu schicken (**Deadline: 30. September 2021, 23.59 Uhr**). Details zu den formalen Vorgaben werden im Seminar erläutert. Die Arbeit baut auf dem Exposé und dessen Diskussion in einer Einzelbesprechung auf.

### **Administrative Hinweise**

#### *Modul:*

MA\_WP3, MEdPOL\_VM\_BRD/EU, MEdPOL\_VM\_VA, MEdPOL\_WP\_BRD/EU, MEdPOL\_WP\_VA

#### *Materialien:*

Die Pflichtlektüre sowie weitere Kursmaterialien werden über Moodle bereitgestellt.

## Kontakt

✉ E-Mail: [kathrin.ackermann@ipw.uni-heidelberg.de](mailto:kathrin.ackermann@ipw.uni-heidelberg.de)

☹ Sprechstunde in der Vorlesungszeit: Montag, 14.30 - 15.30 Uhr, online  
(virtueller Konferenzraum: <https://heiconf.uni-heidelberg.de/ack-zat-97p>),  
nur nach vorheriger Anmeldung hier: <https://terminplaner4.dfn.de/sose21-ackermann-unihd>

## Respekt und Diversität

Mir ist ein respektvoller und wertschätzender Umgang mit Vielfalt und Diversität im Seminar ein wichtiges Anliegen. Bitte unterstützen Sie mich darin, eine respektvolle Atmosphäre im Seminar zu schaffen. Sollten Sie Ideen haben, wie die Förderung von Respekt und Diversität im Seminar noch besser gelingen kann, freue ich mich über Ihre Vorschläge. Bitte weisen Sie mich auch darauf hin, falls ich nicht das Pronomen verwende, mit dem Sie angesprochen werden möchten.

## Unterstützungsangebote der Universität Heidelberg

Der Studienalltag kann – nicht nur in Zeiten der Pandemie – herausfordernd sein. Die Universität Heidelberg und das Studierendenwerk bieten eine Reihe von Unterstützungsangeboten an, auf die ich Sie gerne explizit hinweisen möchte:

- Studienberatung am Institut für Politikwissenschaft: <https://www.uni-heidelberg.de/politikwissenschaften/ansprechpartner.html>
- Zentrale Studienberatung der Universität Heidelberg: <https://www.uni-heidelberg.de/de/studium/service-beratung/angebote-fuer-studierende>
- Schlüsselkompetenzen “Study Skills für ein erfolgreiches Studieren”: <https://www.uni-heidelberg.de/slk/Lernen.html>
- Psychosoziale Beratung des Studierendenwerks: [https://www.stw.uni-heidelberg.de/de/pbs\\_neu](https://www.stw.uni-heidelberg.de/de/pbs_neu)
- Sozialberatung des Studierendenwerks: <https://www.stw.uni-heidelberg.de/de/beratung>

## Literaturempfehlungen

### *Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben*

Berninger, I., Botzen, K., Kolle, C., Vogl, D. und Watteler, O. (2017). *Grundlagen sozialwissenschaftlichen Arbeitens*. Opladen und Toronto: Verlag Barbara Budrich.

King, G. (2006). Publication, publication. *PS: Political Science & Politics* 39(1), 119-125.

Plümper, T. (2012). *Effizient Schreiben. Leitfaden zum Verfassen von Qualifizierungsarbeiten und wissenschaftlichen Texten*. München: Oldenbourg.

Thunder, D. (2004). Back to basics: twelve rules for writing a publishable article. *PS: Political Science & Politics*, 37(3), 493-495.

Zigerell, L. J. (2011). Of publishable quality: Ideas for political science seminar papers. *PS: Political Science & Politics*, 44(3), 629-633.

*Forschungsdesigns und -methoden*

Behnke, J., Baur, N. und Behnke, N. (2010). *Empirische Methoden der Politikwissenschaft*. Paderborn: Schöningh UTB.

Gschwend, T. und Schimmelfennig, F. (2007). *Forschungsdesign in der Politikwissenschaft*. Frankfurt/New York: Campus.

Hildebrandt, A., Jäckle, S., Wolf, F. und Heindl, A. (2015). *Methodologie, Methoden, Forschungsdesign*. Wiesbaden: Springer VS.

Kohler, U. und Kreuter, F. (2016). *Datenanalyse mit Stata: allgemeine Konzepte der Datenanalyse und praktische Anwendung*. Berlin/Boston: de Gruyter.

Tausendpfund, M. (2018). *Quantitative Methoden in der Politikwissenschaft. Eine Einführung*. Wiesbaden: Springer VS.

Wenzelburger, G., Jäckle, S. und König, P. (2014). *Weiterführende statistische Methoden für Politikwissenschaftler: eine anwendungsbezogene Einführung mit Stata*. Berlin/Boston: de Gruyter.

## Seminarplan

**GT** = Grundlagentext: Dieser Text führt ins Thema ein und ist *Pflichtlektüre*.

**AT** = Anwendungstext: Dieser Text wird im Referat vorgestellt und ist *Pflichtlektüre*.

**ZT** = Zusatztext: Dieser Text wird im Referat vorgestellt und ist *keine Pflichtlektüre*.

### 19.04.2021 1. Sitzung Politikwissenschaftliche Einstellungs- und Verhaltensforschung

**GT** Faas, T. Gabriel, O. W. und Maier, J. (2020). Politikwissenschaftliche Einstellungs- und Verhaltensforschung In *Politikwissenschaftliche Einstellungs-und Verhaltensforschung*. Hrsg. T. Faas, O. W. Gabriel, und J. Maier. Baden-Baden: Nomos (17-89).

### 26.04.2021 2. Sitzung Werte und Wertewandel Referat:

**GT** Scherer, P. und Roßteutscher, S. (2020). Wertorientierungen und Wertewandel. In *Politikwissenschaftliche Einstellungs-und Verhaltensforschung*. Hrsg. T. Faas, O. W. Gabriel, und J. Maier. Baden-Baden: Nomos (209-229).

**AT** Inglehart, R. (2008). Changing values among western publics from 1970 to 2006. *West European Politics*, 31(1-2), 130-146.

**ZT** Inglehart, R., und Norris, P. (2017). Trump and the populist authoritarian parties: the silent revolution in reverse. *Perspectives on Politics*, 15(2), 443-454.

### 03.05.2021 3. Sitzung Bürgerschaftliche Normen und Sozialisation Referat:

**GT** Van Deth, J. W. (2007). Norms of Citizenship. In *Oxford Handbook of Political Behaviour*. Hrsg. R. J. Dalton und H.-D. Klingemann. Oxford: Oxford University Press (S. 402-417).

**AT** Bolzendahl, C., und Coffé, H. (2013). Are 'Good' Citizens 'Good' Participants? Testing Citizenship Norms and Political Participation across 25 Nations. *Political Studies*, 61, 45-65.

**ZT** Hooghe, M., and Oser, J. (2015). The rise of engaged citizenship: The evolution of citizenship norms among adolescents in 21 countries between 1999 and 2009. *International Journal of Comparative Sociology*, 56(1), 29-52.

**10.05.2021 4. Sitzung Soziales Kapital**  
Referat:

- GT** Ackermann, K. und Freitag, M. (2016). Social Capital in der Vergleichenden Politikwissenschaft. In *Handbuch Vergleichende Politikwissenschaft*. Hrsg. H.-J. Lauth, M. Kneuer und G. Pickel. Wiesbaden: Springer VS (271-283).
- AT** van der Meer, T. W. G. und van Ingen, E. J. (2009). Schools of democracy? Disentangling the relationship between civic participation and political action in 17 European countries. *European Journal of Political Research* 48(2), 281–308.
- ZT** Ackermann, K. und Manatschal, A. (2018). Online volunteering as a means to overcome unequal participation? The profiles of online and offline volunteers compared. *New Media & Society*, 20(12), 4453-4472.

**17.05.2021 5. Sitzung Politische Kultur und Einstellungen zur Demokratie**  
Referat:

- GT** Gabriel, O. W. (2020). Einstellungen zur Demokratie. In *Politikwissenschaftliche Einstellungs- und Verhaltensforschung. Handbuch für Wissenschaft und Studium*. Hrsg. T. Faas, O.W. Gabriel und J. Meier. Baden-Baden: Nomos (230-247).
- AT** Bol, D., Giani, M., Blais, A. und Loewen, P. J. (2021). The effect of COVID-19 lockdowns on political support: Some good news for democracy? *European Journal of Political Research*, 60(2), 497-505.
- ZT** Van der Meer, T., und Hakhverdian, A. (2017). Political trust as the evaluation of process and performance: A cross-national study of 42 European countries. *Political Studies*, 65(1), 81-102.

**24.05.2021 – entfällt – Pfingstmontag**

**31.05.2021 6. Sitzung Politische Einstellungen und Ideologie**  
Referat:

- GT** Rothmund, T. und Arzheimer, K. (2015). Politische Ideologien. In *Politische Psychologie. Handbuch für Studium und Wissenschaft*. Hrsg. S. Zmerli und O. Feldman, Baden-Baden: Nomos (123-143).
- AT** Maxwell, R. (2019). Cosmopolitan immigration attitudes in large European cities: Contextual or compositional effects? *American Political Science Review*, 113(2), 456-474.
- ZT** Van der Meer, T. W. G., Van Deth, J. W. und Scheepers, P. L. M. (2009). The Politicized Participant. Ideology and Political Action in 20 Democracies. *Comparative Political Studies*, 42(11), 1426-1457.

**07.06.2021 7. Sitzung Polarisierung**  
Referat:

- GT** Iyengar, S., Lelkes, Y., Levendusky, M., Malhotra, N., und Westwood, S. J. (2019). The origins and consequences of affective polarization in the United States. *Annual Review of Political Science*, 22, 129-146.
- AT** Kleiner, T. M. (2018). Public opinion polarisation and protest behaviour. *European Journal of Political Research*, 57(4), 941-962.
- ZT** Wagner, M. (2021). Affective polarization in multiparty systems. *Electoral Studies*, 69, online first.

**14.06.2021 8. Sitzung Populismus**  
Referat:

- GT** Mudde, C. und Rivera Kaltwasser, C. (2013). Populism. In *Oxford Handbook on Political Ideologies*. Hrsg. M. Freeden, M. Stears und L. Tower Sargent, Oxford: Oxford University Press (S. 493-512).
- AT** Rooduijn, M. (2018). What unites the voter bases of populist parties? Comparing the electorates of 15 populist parties. *European Political Science Review*, 10(3), 351-368.
- ZT** Fatke, M. (2019). The personality of populists: How the Big Five traits relate to populist attitudes. *Personality and Individual Differences*, 139, 138-151.

**21.06.2021 9. Sitzung Politische Partizipation**  
Referat:

- GT** van Deth, J. W. (2016). Partizipation in der Vergleichenden Politikwissenschaft. In *Handbuch Vergleichende Politikwissenschaft*. Hrsg. H.-J. Lauth, M. Kneuer und G. Pickel. Wiesbaden: Springer VS (169-180).
- AT** Theocharis, Y., und van Deth, J. W. (2018). The continuous expansion of citizen participation: a new taxonomy. *European Political Science Review*, 10(1), 139-163.
- ZT** Oser, J. und Boulianne, S. (2020). Reinforcement Effects between Digital Media Use and Political Participation: A Meta-Analysis of Repeated-Wave Panel Data. *Public Opinion Quarterly*, online first.

**28.06.2021 10. Sitzung Wahlverhalten**  
Referat:

- GT** Huber, S. und Steinbrecher, M. (2015). Wahlverhalten und politische Einstellungen. In *Politische Psychologie. Handbuch für Studium und Wissenschaft*. Hrsg. S. Zmerli und O. Feldman, Baden-Baden: Nomos (S. 105-122).
- AT** Elff, M., und Roßteutscher, S. (2017). Social Cleavages and Electoral Behaviour in Long-Term Perspective: Alignment without Mobilisation?. *German Politics*, 26(1), 12-34.
- ZT** Goldberg, A. C. (2020). The evolution of cleavage voting in four Western countries: Structural, behavioural or political dealignment? *European Journal of Political Research*, 59(1), 68-90.



**05.07.2021 Einzelbesprechungen - Teil I**

In Einzelbesprechungen werden die (Kurz-) Exposés zur schriftlichen Leistung besprochen. Die Terminvergabe erfolgt im Seminar. Es findet in dieser Woche keine Plenumsitzung statt.

**12.07.2021 Einzelbesprechungen - Teil II**

In Einzelbesprechungen werden die (Kurz-) Exposés zur schriftlichen Leistung besprochen. Die Terminvergabe erfolgt im Seminar. Es findet in dieser Woche keine Plenumsitzung statt.

**19.07.2021 11. Sitzung Abschlussitzung**